

Fotos: Mathias Klinkmüller

13. Int. Folklore-Lawine

mit 15 Folkloregruppen aus 14 Ländern

im Rosengarten



Mit dem neuen Besucher- und Ausstellungszentrum hat der Ostdeutsche Rosengarten eine professionelle und besucherfreundliche Eingangslösung bekommen. Es befindet sich am Haupteingang nahe dem Parkplatz. Der historische Haupteingang wird weiterhin als Start für einen Rundweg empfohlen. Besucher gelangen durch die Lindenallee nach dort, passieren schon den Platz mit den Wasserspielen und bekommen erste Eindrücke von der Schönheit des Gartens. Nun geht es geordnet und spannend durch den Park (hier ab Seite 7)



Impressum "Die Rosengarten Festtage" erscheint als Beilage des Märkischen Boten in Cottbus, Forst, Guben, Spremberg, Vetschau, den Ämtern Peitz, Burg, und Drebkau sowie in den Großgemeinden Kolkwitz und Neuhausen in einer Auflage von 112 500 Exemplaren. Redaktion: Jürgen Heinrich Anzeigen: CGA-Verlag, Frank Heinrich, Carola Dippe Layout: CGA-Verlag Vertrieb: Matthias Boddeutsch Verlagsanschrift: Cottbuser General-Anzeiger Verlag GmbH, Wernerstraße 21, 03046 Cottbus, Telefon (Zentrale) 0355/3813111 Druck: Der Ossi-Druck GmbH & Co. KG, Brandenburg/Havel

Seine graphische Rose ist ewig

Reinhard Richter hat die wegweisende Forster Rose gezeichnet

gen Kringelzüchtungen weltläufiger Agenturen durch. Der Forster Reinhard Richter hat vor mehr als 50 Jahren die in klaren Linien zu Flächen gefügte, federleicht-charmante Rose des Forster Rosengartens gezeichnet. Er macht nicht viel Aufhebens von seiner Arbeit als Werbegrafiker, für den es viel Arbeit gab in Zeiten aller möglichen Wettbewerbe und Feiertage. "Wir konnten damals viel tun für unsere Stadt, und wir haben es immer gern gemacht", sagt er. Dieser Tage war er

Forst. Seine Rose ist nicht nur resistent gegen Frost, Mehltau und Läuse, sie welkt nicht ein-

mal und sie setzt sich auch ge-

unter den Autoren der Anthologie, die zum Rosengarten-Jubiläum in einer Gemeinschaft von Hobby-Autoren entstanden ist. Gedichte sind darin zu finden, Geschichten und auch Zeichnun-

Reinhard Richter ist einer der vielen Forster, deren Herz für die Stadt und für den einzigartigen Rosengarten schlägt. Seine klare, einfache Rose hat sich als Zei-



des Rosengartens geschaffen

chen dieses Gartens durchgesetzt. Immer wieder gab es neue, vom Zeitgeist geprägte Bildzeichen. Auch die Symbolik der aktuellen Deutschen Rosenschau gehört dazu.

In Forst haben sich längst Mehrheiten gefunden, die sagen: Wir bleiben bei unserer bewährten Rose. Und das nicht nur wegen der Kosten, die eine komplett neue Wegweisung verursachen würde.

Bereits am 7. Juni im Forster Rosengarten wurde die Sonderbriefmarke (unten) mit zwei Sonderstempeln, abgeschlagen in Bonn und Berlin, auf die Postkarten gebracht. Am 29. Juni bietet die Briefmarkenausstellung "Forsta 2013" ebenfalls zwei rosige Sonderstempel Fotos: M. Klinkmüller



Probiert: Worrich's Rosenlimo

Ein mildes Getränk für Genießer an rosigen Sommerabenden

Forst. Jemand raunte: "Was macht die Forster fest und knorrich? - Rote Brause von Meister Worrich". Kann sein, dass es viel Sprüche über den Mann gibt, der unternehmerisches Urgestein in Forst ist. Seine Brause ist weit-

hin bekannt, seine Rosenlimonade weniger.

Wir haben uns das Edelgetränk im "Rosenflair" servieren lassen. Elegante 0,2-Liter-Glasflasche, Weinglas, Eis und Zitrone. Das Getränk selbst hat einen leichten Rosé-Schimmer und kommt, wenn es sehr gut gekühlt ist, wirklich prickelnd frisch daher, wie auf dem Etikett versprochen. Den Geschmack einer Rose stellt sich der Freund des Gartes ähnlich dem Duft vor. Er liegt irgendwo zwischen gelungenem Himbeer- und nicht zu überzuckertem Erdbeereis. Obwohl es keinen Alkohol enthält ist vom Genuss größerer Mengen abzuraten. Das könnte verdauungsstörend ausgehen. Aber solch ein Fläschchen am Rande der Rosenbeete - das hat schon Stil. Forster Stil.



Garten-Stempel gefragt

Briefmarkenausstellung öffnet am 29. Juni

Forst (mk). Den 29. und 30. Juni sollten sich alle Briefmarkenfreunde vormerken. In der Mehrzweckhalle in der Jahnstraße findet die "Forsta 2013" statt. Um 10 Uhr wird die Ausstellung eröffnet. Zu dieser Ausstellung in der Mehrzweckhalle wird das Erlebnisteam der Deutschen Post eine Sonderpoststelle in der Halle eröffnen. Für diesen Tag sind zwei Sonderstempel der Deutschen Post vorgesehen. Diese Stempel sind nur am Samstag erhältlich. Wer also eine Karte mit der Rosengartenbriefmarke, die seit dem 6. Juni in allen Postfilialen erhältlich ist und einem Stempel. der etwa eine Rose und den Kaskadenbrunnen zeigt, versenden möchte, sollte die Ausstellung nicht verpassen. Die Ausstellung wird durch die Forster Briefmarkenfreunde sowie den Philatelisten-Verein Kargowa aus Polen organisiert. Schirmherr ist der Innenminister Dr. Dietmar Woidke. Neben den Briefmarken der Aussteller zeigen Ansichtskarten die Stadtgeschichte sowie die Geschichte des Rosengartens. Geöffnet ist die Ausstellung am Samstag von 10 bis 18 und Sonntag von 10 bis 16 Uhr. Eintritt frei.



haiden Stempel erhalten Sie am 29.06.2013 ab 10.00 Ul

So sehen die beiden Stempel aus, die nur am 29. Juni ab 10 Uhr in der Briefmarkenausstellung in der Forster Mehrzweckhalle zu bekommen sind





"Gesichter der Natur" heißt eine Ausstellung von Blütenbildern von Angela Straßberger auf der Reisigwehrinsel



Ausstellungen im Ostdeutschen Rosengarten

14. Juni – 29. September

Drei ständige Freiluft-Ausstellungen rund um die Rose, Wechselausstellungen im Freien sowie wechselnde Hallenschauen im Besucher- und Ausstellungszentrum und auf der Reisigwehrinsel sind im Zeitraum der DEUTSCHEN ROSENSCHAU 2013 im Ostdeutschen Rosengarten zu sehen.

Freiluftausstellungen.

14.6. - 29.9. "Physis der Rose" - über 300 Rosenneuheiten der letzten zehn Jahre aller namhaften Rosenzüchter Deutschlands sind auf einer Fläche von rund 2,3 Hektar im Rosenpark zu finden

"Mythos der Rose" im Wehrinselpark: die Rose in Kunst, Kultur, 14.6. - 29.9. Alltag, Gesellschaft, Musik, Literatur und mehr

"Die Rose in der Natur" auf der Reisigwehrinsel: die Bedeutung 14.6. - 29.9. der Rose in Lebensgemeinschaften, Wildrosen, Bienenwagen

20.6. - 30.9. Sommerschau im Ostdeutschen Rosengarten - "Große Rosenblüte": Rosen-Freiland-Leistungsschau der deutschen Rosenzüchter

Ausstellungen im Besucher- und Ausstellungszentrum



"Ouvertüre der Rosenträume": Eröffnungsausstellung rund um Heinrich Graf von Brühl und seine ehemalige Standesherrschaft Forst-Pförten, zu sehen sind u. a. ausgewählte Stücke Meißner Porzellans

und die Jubiläumsrosen 2013 "Graf Brühl" und "Gräfin von Brühl" "Rosenträume an der Neiße" - Traditionelle Schnittrosenschau zu 28.6. - 1.7. den Rosengartenfesttagen, Floristen aus der Region präsentieren die Rose in einzigartigen, kreativen Kompositionen

5.7. - 18.8. "Land, Stadt, Land - Blicke auf Berlin und Brandenburg", Bilder aus der Sammlung des rbb

21.8. - 4.9. Ausstellung zum Thema Fuchsien & Bonsai

Ausstellungen auf der Reisigwehrinsel.



14.6. - 29.9. Skulpturen internationaler Künstler aus den Kastanien vom Kegeldamm – Werke aus dem 1. Internationalen Kunstsymposium der Rosenstadt Forst (Lausitz)

"Gesichter der Natur" – Blütenbilder von Angela Straßberger 14.6. - 30.6. 1.7 - 14.7. Das Bildungswerk "Futura" zeigt handgefertigte Exponate 15.7. - 4.8. Rosenbilder von Evelyn Pielenz

Der Eintritt zu allen Ausstellungen im Ostdeutschen Rosengarten ist in der gültigen Dauer- oder Tageskarte enthalten.



Hoch-, Tief-, Um-und Ausbau

Kurt-Rüdiger-Müller-Str. 2 03149 Forst www.kulkebau.de bauunternehmen@kulkebau.de

Tel.: 03562 666649 Fax: 03562 6986923 FunkTel.: 0160 90296945

- Beckensanierung Schwimmbad-Überdachungen Solar-, Freizeit-, Gartenteichanlagen Bauleistungen für Pools
- sämtliches Zubehör für Pool und Sauna

Rabatt auf Wasserpflegemittel, Schwimmbad- und Saunazubehör



Spremberger Str. 97, 03149 Forst. Telefon: 03562 / 9 08 06 www.poolbau-voigt.de poolbau-voigt@aod-media.de



Gestatten, von Brühl...

Im Besucherzentrum präsentiert sich der Standesherr nebst Gemahlin

Seit 60 Jahren gibt es Rosenfesttage. Sie sind ein Kind der Volksgartenzeit, als die Foster selbst zu Tausenden mit Hand anlegten und, motiviert von Gartendirektor Ein umfangreicher, gut gesicherter Porzellantransport war für die Erstausstellung "Ouvertüre der Rosenträume" erforderlich. Nur noch bis 26. Juni sind die kostbaren Meißener Teile zu sehen. Graf Brühl war mehrere Jahre Chef der weltberühmten Manufaktur. Das Geschirr macht dann Platz für die Schnittrosen

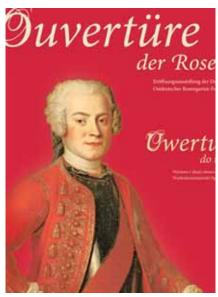




Die Schnittrosenschau zeigt Können und Phantasie der Floristen. Zum Beispiel im barocken Nostalgiestrauß der Sorte "Chippendale" (oben)

Minister war bekanntlich auch Direktor der Meißener Porzellanmanufaktur und beiläufig hier auch Großkunde. Im spektakulären Schwanenservice mit 1 400 Teilen wurde bis 1945 drüben in Pförten getafelt. Man gönnt sich ja sonst nichts...

Zu sehen sind in dieser Ausstellung auch die Taufurkunden und die Taufexemplare der jüngsten Forster Rosenarten: die dunkelrote "Graf Brühl" und die frühe weiße "Gräfin von Brühl".



Werner Gottschalk, ihren Garten schön machten. Mit den Festtagen entstand die Schnittrosenschau, in der Gärtnerinnen und Gärtner, Floristinnen und Floristen und Werbegestalter ihr Können zu einem jeweils einzigartigen Gesamtkunstwerk fügen. Das gelingt - dies liegt in der Natur des Schnitts - immer nur für kurze Zeit. Diesmal heißt das Motto der Schnittrosenschau "Rosenträume an der Neiße". Die Träume verzaubern uns vom 28. Juni bis 1. Juli im neuen Besucherzentrum.

Dort schließt zwei Tage zuvor die "Ouvertüre der Rosenträume", eine Ausstellung, die sich in üppiger Rosendekoration dem Standesherrn von einst und seiner ebenso klugen wie schönen Gemahlin widmet. Die Brühls haben Forst und Pförten geprägt. Wie genau, das erzählen sehr sorgfältig erarbeitete Schrift- und Bildtafeln. Dazu vermitteln opulente Geschirrteile etwas vom Prunkt im Hause Brühl. Der sächsische



BWS Behindertenwerk GmbH | Behindertenwerk Spremberg e.V. - BWS



FRÜHFÖRDERUNG SINNESBEHINDERTER KINDER

Spremberg – Bautzen – Frankfurt (Oder) – Königs Wusterhausen

BETREUTES WOHNEN

Spremberg – Forst (Lausitz)

BWS – WERKSTATT

- Spremberg Forst (Lausitz) Kolkwitz Burg/Spreewald
- Druckerei
- Garten- und Landschaftspflege
- Montagen
- Metallbau
- Gebäudeservice
- · Wäscherei "Waschbrett"
- Gastronomie "Fiedermannhof"
- Begegnungsstätte "Bücherklause"

WOHNSTÄTTEN

Wiesenweg 58 03130 Spremberg

Tel.: 03563 342181

Fax: 03563 342199

4 Wohnstätten, 3 in Spremberg und 1 Wohngehöft Klein Loitz
• Stationär betreute Wohngruppen in Spremberg

PFLEGEHEIM "JAHRESRINGE"

- Pflegeheim für blinde und sehbehinderte Senioren in Spremberg
 - Tagespflege und Verhinderungspflege

www.bws-spremberg.de AMBULANTER PFLEGEDIENST



Dass sich Menschen wohlfühlen, bleibt das Ziel allen Bauens. Wer fragt schon nach Kraft und Mühen, die ein außergewöhnlicher Brunnen gefordert hat, wenn er, einem Wunder gleich, binnen Stunden nur wie selbstverständlich Teil einer Leichtigkeit neuen Seins geworden ist...

Brunnen und Plastiken im Garten der

Drei große Blickfänge aus einem Rosen Forster Traditionsunternehmen

Bauleute haben den schönsten Job der Welt; sie sehen abends, was geschafft ist und bereiten Freude, wenn das Bauwerk steht. Selten erlebten das Planer, Konstrukteure, Zimmerer, Betonierer, Poliere, Lehrlinge und Unternehmer so elementar, wie jetzt im Rosengarten. Kaskadenbrunnen, Löwenbrunnen und Kunstinsel - das waren jeweils Unikate; Bauwerke, die höchste Ansprüche stellten und Engagement von vielen brauchten. Alle sind hervorragend gelungen.

> Das 1. Internationale Kunstsymposium der Rosenstadt, durch M&L initiiert und unterstützt, war ein erster Höhepunkt dieses Jubiläumsiahres. Die Skulpturen wurden diese Woche durch MAT-TIG & LINDNER auf der Reisigwehrinsel auf Fundamente aus dem Forster Betonfertiateilwerk montiert

Und sie sind begeistert und wie selbstverständlich von den Rosengartenbesuchern in Besitz genommen worden. Als seien sie immer da gewesen...

Ein erstaunlicher Effekt. Aber wohl auch höchste Auszeichnung für alle Beteiligten.

Sie sind stolz auf Schmuckstücke im Ostdeutschen Rosengarten, den das Unternehmen von Beginn an begleitet. Als die RUGA den Park begründete, gab es Gründer Max Mattig schon vier Jahre am Forster Markt. Er hat 1913 die ersten Kassenhäuschen gebaut. 1972 hatte Enkel Dr.-Ing, H.-E. Lind-



"Wir dachten: Ein Brunnen von 1913 - das kann nicht schwer sein. Wir haben gelernt: Unsere Väter waren wirkliche Könner..." Michael Lindner, einer der beiden Forster M&L-Geschäftsführer

ner ein Baugeschäft mit 180 Beschäftigten. Es wurde enteignet und 1990 reprivatisiert. MATTIG & LINDNER aus Forst ist heute eines der leistungsstärksten familiär geführten Bauunternehmen Brandenburgs. Es betreibt mit Hochschul-Partnern eigene Industrieforschung und arbeitet deutschlandweit. Seinen Stolz zeigt es in Forst, der Stadt der Rosen und Brunnen.

Früh übt sich der Unternehmens-Nachfolger in 6. Generation. Des Gründers Urur-Enkel, wieder ein Max, bei der Errichtung eines eigenen Bauwerks









Die großen M&L-Baustellen dieses Frühjahrs im Rosengarten



Aus Tradition Zukunft bauen

- Bauunternehmen
- Transportbeton
- Hallenbau
- Betonfertigteilwerk







Die stark duftende Rosa damascena "Trigintipetala" (I.) am Anfang der Hauptallee und die eben preisgekrönte goldene Beetrose "Westzeit" (r.) stehen im Ostdeutschen Rosengarten nur wenige Schritte voneinander entfernt jetzt in voller Blüte. Doch züchterisch liegen zwischen ihnen reichlich drei Jahrhunderte. Die Damascenerin trat 1689 in die Welt, die schon ADR-geadelte "Westzeit" von Noack erst 2004

Blütenrausch im Forster Jugendstil-Park

Wir folgen dem Rundgang des "Wegbegleiters" für den Ostdeutschen Rosengarten

Forst. Hinterm Flora-Brunnen (1) zwischen den Kassenhäuschen ist es morgens schon lebhaft. Bus- und Individual-Gruppen kommen, entscheiden, wo's lang geht. Manche haben einen Führer geordert oder schon mitgebracht. Wir folgen

erfüllt das süße Aroma die Lüfte, lockt Hummeln, Käfer und natürlich uns Menschen an. Ein paar Schritte weiter steht rechts, Tagetes zu Füßen, die symbolträchtige Blutbuche (3) aus Muskau. Sie repräsentiert den europäischen Parkverbei den letztes Wochenende gekürten Siegern stehen die symbolischen Medaillen. Die echten sind handtellergroß und den Originalen von 1913 nachempfunden. Das Muster hatte HansRainer Engwicht daheim - von seinem Großvater Paul Engwicht, neben Alfred Boese einer der Väter des Parks. Enkel Engwicht ist Vorsitzender des Fördervereins des Rosengartens und damit nun "Vater" der Idee, den Kaskadenbrunnen (6) wieder neu zu schaffen. Er rauscht nun eindrucksvoll vorn am Fä-



Freunde aus Vetschau, Ingolstadt und Dresden nutzen den Klassentreffen-Anlass für einen Rosengartenbesuch. Von der Jubiläumsrose "Forster Rosentraum" und dem Kaskadenbrunnen sind sie begeistert

dem Rundgang des Wegbegleiter-Buches (S. 11) und seinen Planziffern (nächste Seite). Die Hauptachse (2) liegt vor uns. Die nostalgische Beetrose "Pastella" be-

grüßt uns üppig im ersten Querbeet. Sie trägt, wie viele andere Rosen im Garten, das ADR-Prüfprädikat. Achten Sie auf die drei Buchstaben. Das sind Rosen, die alle Anforderungen heit,

Selbstreinigung und oftmals auch Duft erfüllen. Der Duft, der uns am Anfang der Hauptachse einhüllt, kommt aber von einer "Veteranin", der rechts am Wege stehenden mehr als 300 Jahre alten Damascener-Rose. Betörend wie aus einem arabischen Harem

bund zwischen Muskau, Branitz (Cottbus), Pförten/Brody und Forst. In allen vier Parks stehen gengleiche Abkömmlinge einer einst malerisch das Schloss

in Muskau schmückenden Blutbuche, die Fürst Hermann von Pückler noch selbst pflanzte. Sie erlag um 2000 einer Pilzkrankheit.

Wir sehen, dass die meisten Rosen in Knospe stehen. Von der nächsten Abzweigung ganz wit-

zig der goldige "Gartenspaß" an, aber wir nehmen den Weg nach links vor dem Gartenhaus und stoßen direkt bei Medaillengewinner "Westzeit" auf den Neuheitengarten (4). Hier sind alle Anwärter auf Auszeichnungen aufgefächert, und



Zu den Festtagen finden Sie uns an gewohnter Stelle im Rosengarten mit "Schwarzer Jule" und "Rosenbowle"

Albertstraße 12 • 03149 Forst (Lausitz) Tel: 03562-75 40 • www.worrichs.de





an Rosenzüchter sind fast immer gut ge-Gesundheit, Schönlaunt. So nennt Kordes diese Beetro-Blühkraft, se von 2009 passend "Gartenspaß"



drüben am Linden bestandenen Hauptweg pflegen die Frauen den zweiten Frühjahrsflor, ehe dann dort die Dahlien (12) ihren Sommerplatz finden. Wir genießen die Blüten, an dewas Schatten, und so kommen die Edelrosen, darunter die von Ute Freudenberg 2010 getaufte tiefrote "Jugendliebe", erst langsam zum Blühen.

Freude bereitet der Blick hinunter zu den Wasserspielen (18), wo das von dem Cott-



cher. Hier am Gärtnerhaus (7) bedient während der Deutschen Rosenschau gute Gastronomie. Ein Blick oben vom Damm (8) auf Brunnen, Rosenfächer und hinaus zur Neißeaue entspannt, dann geht es in den stillen "Garten der prämierten Schönheiten", wo jetzt der Rittersporn in schönsten Blaustufen leuchtet.

Unser Rundgang erreicht die

Hauptachse in der Mitte bei den RRR-Beeten (10). Hier blühen derzeit etwas kunterbunt die Botschafterrosen aus den Rosenstädten, Rosenkreisen und Rosengemeinden, die mit Forst Kontakte pflegen. Erklärende Tafeln stehen rundum.

Die Edelrosen (11) präsentieren sich nach der Hecke rechts, die Hochstämme (13) nach links und nen wir uns nicht bücken müssen. Geradezu feierlich wirken im Hintergrund die großen Formschnitt-Blutbuchen im Teschendorff-Garten (16). Beim Boese-Gedenkstein am Ende der Hochstamm-Allee nehmen wir einen schattigen Seitenweg. Hier stehen eine junge Hängende Nel-ken-Kirsche und dann große Schattenspender aus der Gründerzeit des Parkes - Zeichen dendrologischer Qualitäten der Jugendstil-Anlage. Der Frühlingsund Heidegarten (15) am Querweg ist der Platz von Paul Engwicht. Der Gründergärtner stellte vor 100 Jahren hier aus und hat jetzt hier seinen Gedenkstein. Wir schauen uns, zurück zur Hauptachse strebend, rechts den nun 90-jährigen Teschendorff-Garten und links die Zwergbengalrosen (14) an. Bald erreichen wir über acht Stufen den Säulenhof (17) mit dem runden Kordesbeet. Hier oben herrscht et-



Es gibt sie - die blaue Rose. "Blue For You" (2006) haben wir, außerhalb der Wertung, am östlichen Saum des Neuheitengartens gefunden









Sie sind die duftenden Stars der Saison - die vielen Blüten der Forster Jubiläumsrose, die ein großes Beet direkt am neuen Kaskadenbrunnen füllen

che Bote 22. JUNI 2013

buser Architekten Ulrich Sasse entworfene "Weinzelt"-Café (19) regen Zuspruch findet. Schön, dass jetzt Jürgen von Woyskis sandsteinerne Vogeltränke rechts davon einen neuen Standort bekommen hat. Wir setzen den Weg vom Säulenhof



Bild links: Welch eine wundervolle Zeichnung! Am Zugang zum Hochstammgarten begegnet uns "Nostalgie", eine Teehybride von 1995 aus dem Zuchtbetrieb Tantau

Im Teschendorff-Garten werden wir an den langjährigen Gartendirektor Werner Gottschalk erinnert. Wenn ihn Besucher nach der "schwarzen" Rose fragten, antwortete er: "Die gibt es nicht". Aber er zeigte wenigstens "Norita" von 1966, eine fast schwarze Rose, wenn sie noch in der Knospe verharrt





Bunte Vielfalt auf den RRR-Beeten in der Hauptachse - den Rosenstadt-Partner-Pflanzungen



aus oben auf dem Damm fort und lassen uns von dem völlig neu geschaffenen Jubiläumsgarten (20) überraschen. Hier hat die Baumschule Dubrau gewirkt und die klassische Rose in Kontrast vor allem zu blau blühenden Sommerpflanzen gestellt. Später sollen hier auch Fuchsien zur Geltung kommen.

Wir haben nun den Bereich des neuen Haupteingangs (21) erreicht und verlassen den Brühlgarten zur Wehrinsel hin. Die Brücke (22) führt uns direkt zum neuen Besucherzentrum (23) und auch zur sehr niveauvollen Gaststätte "Rosenflair" (24), die viele schattige Außenplätze hat und eine sehr gute, vom Autor gründlich erprobte Küche.

Vor uns liegen Richtung Südost der Musikpavillon (25), jetzt zur mittleren Bühnengröße aufgeDer Bärchenbrunnen auf der Wehrinsel, erhalten von 1913, ist besonders bei den Forster Kindern schon immer beliebt





Hier blühten noch im Vorjahr die Dahlien - jetzt zeigt der völlig neue Jubiläumsgarten vor allem rote Mainau-Rosen im farblichen Wechselspiel mit sommerlichem Blütenflor in blau



Ihr Partner rund um's Wohnen Beratung • Anfertigung • Montage

Gardinen • Bodenbeläge • Sonnenschutz Geschenkartikel Küchen • Polstermöbel • Schrankwände Kinderzimmer • Flurgarderoben Unser Service für Sie: Gardinenreinigung



Amtstraße 16 • Forst • Telefon (0 35 62) 9 00 29 • Fax (0 35 62) 900 49



An die "Durstigen Löwen" von 1913 konnten sich Forster dem Hören nach erinnern, obwohl sie am Ende der RUGA verkauft waren. Jetzt sind sie mit großem Sparkassen-Engagement zurückgekommen. Mattig & Lindner hat ihnen den passenden Sockel samt Brunnen gegeben

peppt, und die Festwiese (26), rechts davon der leider wenig genutzte Spielplatz (27) und nahe dabei die Windrose (28) mit der Gedenktafel für Gartendirektor Gottschalk. Wo einst der Kaskadenbrunnen stand und

der erste Dahliengarten war, sind jetzt ganz unpassend bunte Rummelplatz-Kugeln auf Stöcke gespießt - ausnahmsweise eine geschmackliche Verirrung.

Die Wiese überquerend, finden

wir den Bärchenbrunnen (29) und den Garten der Düfte (30) mit dem Schlangenbrunnen, dahinter dann die Schillerbühne (31) und den Pergolenhof (32). Auch hier zeigen sich die Rosen noch etwas zurückhaltend. Der besonders romantische Teil des schönen Gartens hat jetzt seinen bedeutendsten Schmuck zurückbekommen - das Löwenpaar (33) auf dem Brunnen. Leider ist das Panorama hier während der Festtage durch die grellweiße Rückwand der Bühne stark gestört. Vielleicht lässt sich da noch was improvisieren, ehe eine künftige Hecke oder bewachsene Pergola die Optik korrigiert.

Hier im hinteren Bereich der Wehrinsel wird uns bewusst, dass wir von einem eigentlich französischen Garten in einen englischen Landschaftspark im pücklerschen Stil gewechselt sind. Die hohen Bäume werfen Schatten und treten zurück, wo der Gärtner Raum will.

Verblüht sind am Hang die Azaleen, aber auf dem Lindenrondell (34) laden Bänke und Informationstafeln zum Verweilen ein. Unser Blick gleitet ruhig zurück zu den Löwen und bis zum "Rosenflair". Über das Wehr (35) und vorbei an der äußerlich schick renovierten Parkverwaltung (36) gelangen wir auf die dem Park erst jetzt angegliederte Reisigwehrinsel. Sie erhielt einen Rundweg bis zu den neuen Parkterrassen (37), an denen sich, wer möchte, die Füße im Neißewasser erfrischen darf. Seit dieser Woche werden hier Holzplastiken von internationalen Künstlern aufgestellt. Später sollen Wildrosen dieses sonst fast naturbelassene Terrain zieren.

Text u. Fotos: J. Heinrich



Entspannen und lernen - im hinteren Bereich der Wehrinsel sind mehrere Oasen der Ruhe geschaffen worden



- 1.2-Liter-Benzinmotor mit 69 kW (94 PS)
- · Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,1-5,8 l/100 km, außerorts 4,4 I/100 km, kombinierter Testzyklus 5,0-4,9 1/100 km; CO2-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 116-113 g/km (VO EG 715/2007)
- · Sicherheit: 7 Airbags, ESP und ABS mit Bremsassistent, serienmäßig

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

*Bei Kauf eines neuen Suzuki Swift erhalten Sie einen Preisvorteil in Höhe von 1.800,- EUR gegenüber der UVP der Suzuki International Europe GmbH zzgl. Überführungs-und Zulassungskosten. Zusätzlich erhalten Sie beim Kauf eines neuen Suzuki Swift 1.000,- EUR mehr für Ihren Gebrauchtwagen gegenüber unserer Gebrauchtwagenbewertung auf Basis DAT-Händlereinkaufswert. Aktionen einzeln oder kombiniert bis 30.9.2013 gültig

Marco Lewandowski

Vertragshändler / Vertragswerkstatt

Hauptstraße 17 | 03051 Cottbus/OT Kiekebusch Tel. 0355 / 866 90 591 | Service: 0355 / 866 90 592 info@auto-lewandowski.de | www.auto-lewandowski.de



Holzbildhauer haben im Mai Kastanien zu Kunstwerken gemacht - in vielen Handschriften. Sie sind auf der Reisigwehrinsel zu sehen. Diese Woche, nach Abklingen des Hochwassers, wurden sie aufgestellt







Nicht nur mit höchster Prominenz, wie bei der Jubiläums- und der Eröffnung-Gala, sondern auch während der Festtage kommendes Wochenende wird es viel Beifall auf der vollbesetzten Schillerbühne geben

Das Lied der Forster...

...wird gesungen, wenn die Stimmung ganz besonders gehoben ist. Zur Jubiläums-Gala war es erstmals so weit. Bernd

Walter vom Cottbuser Opernensemble sang ganz brillant, begleitet vom Sinfonischen Orchester unter Christian Möbius. Aber nur wenige sangen mit. Vielleicht, weil der Text fehlte? Hier ist er:

Forster Rosen, Forster Mädchen

1. Kennst du die Lausitzer Rosenstadt, die Perle im Märkischen Land. Die so liebliche Mädel hat. in aller Welt ist bekannt. Komm und schaue nach Herzenslust all diese himmlische Pracht, vergiss deine Sorgen, verschieb sie auf morgen, die Sonne am Himmel Dir lacht.

Du Forster Städtchen, Du Rosenhain. Du Forster Mädchen, mein Herz ist Dein. Ihr beide seid mir der höchste Schatz. Ich hab auf der Erde keinen schöneren Platz.



2. Kommt dann die herrliche Rosenzeit zu uns in das Märkische Land, trägt unser Forster Rosenhain ein festlich buntes Gewand. Wenn nach des Tages Arbeit und Müh Du suchst Entspannung und Ruh, dann geht es wie üblich mit Mutter gemütlich des Abends der Wehrinsel zu.

3. Am Neißewehr, wo die Neiße rauscht, wo tausend Rosen erblühen, da hat der Amor uns persönlich belauscht. Ließ unsere Herzen erglühen. Liebliches Mädchen, Du Forster Kind, Du hast mir die Liebe gebracht. Du Perle der Heimat, die eigenen Reiz hat, Du hast mich so glücklich gemacht.



Steffen Jentsch - Schwimmbadbau

Gutsweg 18 | 03149 Forst Tel: 03562 666644 | Fax: 667771 Mobil: 0170 3450131

Ihre Bestellungen nehmen wir gerne unter Tel. 03562/8333 entgegen.

Alfred Jumfahr Hier finden Sie uns in Forst Bäckerei Noßdorfer Straße 28 Filiale Triebeler Straße 68 und Filiale Döbern, Spremberger Straße 28

Traditionelle Backvariationen aus Drei-Stufen-Sauerteig

www.bäckerei-fumfahr.de

BĂCKEREI & KONDITOREI seit 1905

FORSTER VLIESSTOFFE

UND TEXTILRECYCLING GmbH vormals Otto Petke



· Nadelvliese mechanisch, thermisch oder dispersionsverfestigt

- Geotextilien Bauvliese Schutzvliese
 - Wärme- und Trittschalldämmung
- Federkernabdeckungen für Polstermöbel und Matratzen
 - · Nadelvliese für Automobilindustrie

Triebeler Str. 107 · 03149 Forst · Tel. (0 35 62) 69 86-0 · Fax 69 86-29 E-Mail: info@forster-vlies.de · Internet: www.forster-vlies.de



Sie haben ein Problem mit Ihrem PC oder Server!?

Unser Angebot für Firmen:

- IT-Dienstleistungen
- Beratungen
- Betreuung und Support
- Vorbereitung und Durchführung von Projekten

Unser Angebot für Privatkunden:

- Computerreparatur
- Fehlerdiagnose und Inspektion
- Beseitigung von Viren
- · individuelle Kaufberatung
- Datenrettung



LITS Lausitzer IT-Service GmbH

Ansprechpartner: Thomas Fuhrmann Kurt-Rüdiger-Müller-Str. 1 | 03149 Forst (Lausitz) Tel. 03562/690113 | Fax 03562/690513 uhrmann@lits-itservice.de | www.lits-itservice.de

Nur noch bis zum 30. Juni 2013

7 Jahre kostenlose Wartung innerhalb unseres Kia-Qualitätsversprechens



The Power to Surprise

Sorgenfrei fahren, Geld sparen. Mit dem einzigartigen 7-Jahre-Kia-Qualitätsversprechen. Und mit den attraktiven DREAM-TEAM Modellen verstehen sich serienmäßige Extras von selbst.

Kia-Qualitätsversprechen Jahre Kia-Herstellergarantie* Kia-Mobilitätsgarantie* Kia-Navigationskarten-Update*

Kia-Wartung*

€ 17.790.-

Kundenvorteil bis zu

Kraftstoffverbrauch in I/100 km: kombiniert 6,1-3,7; innerorts 8,4-4,1; außerorts 4,9-3,5. CO2-Emission: kombiniert 143-97 g/km. Nach Richtlinie 1999/94 EG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia cee'd DREAM-TEAM bei einer Probefahrt.



The Power to Surprise

Sorgenfrei fahren, Geld sparen. Mit dem einzigartigen 7-Jahre-Kia-Qualitätsversprechen. Und mit den attraktiven DREAM-TEAM Modellen verstehen sich serienmäßige Extras von selbst.

Kia-Qualitätsversprechen Jahre Kia-Herstellergarantie* Kia-Mobilitätsgarantie* Kia-Navigationskarten-Update* Kia-Wartung**

€ 18.990,-² Kundenvorteil bis zu € 3.370.-

Kraftstoffverbrauch in I/100 km: kombiniert 6,6-4,2; innerorts 8,8-5,0; außerorts 5,3-3,8. CO₂-Emission; kombiniert 148-110 g/km. Nach Richtlinie 1999/94 EG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia cee'd Sportswagon DREAM-TEAM bei einer Probefahrt.

*Gemäß den jeweils gültigen Hersteller- bzw. Mobilitätsgarantiebedingungen und den Bedingungen zum Kia-Navigationskarten-Update. Einzelheiten erfahren Sie bei uns. ** Kia-Wartung: bis Tedenab den jeweils gultigen Hersteller- bzw. Mobilitätsgarantiebedangungen und den Bedingungen zum Kla-Navigationskarten-Update. Einzelheiten erfahren Sie bet uns. *** Kla-Wartung: bis zu 7 Jahre bzw. max. 105.000 km. Wartung gemäß Wartungsplan, inklusive Schmierstoffe, exklusive Verschleißteile. a.) Ein Angebot für Privatkunden und Gewerbekunden ohne Kia Rahmenvertrag. b.) Gültig für von Kia Motors Deutschland GmbH bezogene Kia Neuwagen mit Kaufvertragsabschluss zwischen dem 1. April und 30. Juni 2013. c.) Angebot und weitere Details nur bei teilnehmenden Kia-Vertragshändlern. d.) Wartungsarbeiten im Rahmen des 7-Jahre-Kia-Wartungsprogramms bietet nur der teilnehmende Kia-Vertragspartner an. e.) Angebot gilt nicht für ATTRACT und ATTRACTplus Ausstattung und ist nicht kumulierbar mit anderen Verkaufsförderungsprogrammen/-aktionen und gewährten Rabatten. *** Kundenvorteil ergibt sich aus unserem Hauspreis in Höhe von 17.790,- € ¹¹ / 18.990,- € ²¹ für einen aus der Kia DREAM-TEAM Edition gewählten Kia cee'd EDITION 7 sowie den Leistungen der 7-Jahre-Kia-Wartung und 7-Jahre-Kia-Navigationskarten-Updates. (Voraussetzung hierfür ist der Erwerb der Sonderausstattung "Kia-Navigationssystem".)
Angebot gilt nur für Privatkunden und Gewerbekunden ohne Kia Rahmenvertrag und ist gültig bei Kaufvertragsabschluss bis 30. Juni 2013.



Inh. Dirk Fischer e.K.

Am Doll 9 | Telefon 0355/72 99 04 94

Service Center Guben Erich-Weinert-Str. 41 | Tel. 03561/3254 Logistik Center Forst

Ebereschenweg 26 | Tel. 03562/69 88 44

Die Väter der Schönen

Die Sieger-Rosen sind im Garten zu sehen

Forst. Höhepunkt der aktuellen Festtage war für die Züchter die mit Spannung erwartete Prämierung der Neuheiten gleich am Eröffnungswochenende. Eine Jury hatte aus 300 Neuzüchtungen die perfektesten in den Klassen Beetrose. Edelrose, Kleinstrauch- und Bodendeckerrose, Strauchrose sowie Kletterrose zu finden. In jeder dieser Kategorien gab es eine Bronze-, Silber- und Goldmedaille, die den rechteckigen Medaillen von 1913 genau nachempfunden waren.

Die namhaften Züchter belegten auch diesmal die ersten Ränge. Bei den Edelrosen nahm Jens Krüger für Rosen Tantau Gold entgegen. Kordes musste sich mit Platz 2 begnügen, war aber mit "Brillant Korsar" bei den Strauchrosen vorn, ebenso mit der kletternden "Bajazzo", die

Die Sieger-Rosen sind im Wettbewerbsgarten mit den bronzenen, silbernen und goldenen Tafeln markiert, so wie hier die nostalgische Edelrose "Aphrodite" von Tantau





Nicht alle Sieger waren anwesend, aber drei von ihnen stellten sich mit Rosenkönigin, Bürgermeister und dem Vorsitzenden des Fördervereins zum "Siegerfoto"



Die routiniertesten Züchter räumten gleich mehrere der in Lederschatullen verhüllten Medaillen ab





- Unterbodenschutz
- Kostenlose Korrosionsuntersuchung





Ebereschenweg 24 • 03149 Forst • Tel.: 03562/7486 • www.autohaus-igel.de

Mit dieser spektakulären kletternden Schönheit "Bajazzo" setzte sich einmal mehr die Rosen-Dynastie Kordes an die Spitze deutscher Rosen-Qualitätszucht

eine offene, geradezu feierlich samtene Blüte entwickelt.

"Rouge Meilove" (in eigenwilliger Schreibe) heißt die Meilland-Sieger-Beetrose. Für die Kleinen brachte Tantau die üppig blühende "Sweet Haze" zum goldigen Glanz.







Blühende Kostbarkeiten bei der alljährlichen Schnittrosenschau

Seit 60 Jahren gibt es sie immer wieder - die Rosenfesttage. Die Forster freuen sich lange darauf, besonders auf die traditionellen Ereignisse: die Schnittrosenschau als bewunderte Show der Floristen und die Nacht der Tausend Lichter, die alle Romantik des Jugendstil-Gartens ins Geheimnisvolle steigert.

Auch im Jubiläumsjahr sind dies die Top-Themen. Schnittrosenschau ab Freitag, 16 Uhr, Nacht der Tausend Lichter Sonnabend ab 21 Uhr, dazu ab 22.45 Uhr ein Barock- und Höhenfeuerwerk. Sängerin Nicole ist am Sonnabend ab 16.30 Uhr Stargast im Musikpavillon.

Der Sonntag, beginnend um 10 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst zum Thema "Wer die Rose ehrt...", gehört der 13. Internationalen Folklore-Lawine, mit der 15 Folkloregruppen aus 14 Ländern den Park im positivsten Sinne tanzend und singend überfluten.





Rosenfesttage 2012. Forster Mädchen tanzten, Stars und Sternchen sangen, die Freude am Pavillon war groß...



